Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

3 Songs - Don Mus.Ms. 2731

[S.l.], 18XX

Tenor II

urn:nbn:de:bsz:31-135898

Visual Library

II. Tenor.

Gemüthlich

Das Veilchen.

Eduard Mörike.

so 1. Sei Veilchen auf der Wiese stand, gebückt in sich u. unbekannt, es war ein herzig Veilchen.
2. Ach! kommt das Veilchen, wie ich nun die schönste Blume der Natur, ach! nur ein kleines Veilchen.
3. Ach! aber ach! das Mädchen kam u. nicht in Acht das Veilchen nahm gar unter seinen Füßen

1. Veilchen, das kam ein junges Schäferin mit leichtem Schritt u. munterm Sinn daher.
2. Veilchen, bis auf das Veilchen abgepflückt u. am Busen matt gedrückt! Ach
3. Veilchen ach armes, u. Herz u. armes Gemüth schwach u. Herzbrechen so Herzbrechend, denn

Ach so, denn, die Wiese grün u. jung, denn denn die Wiese grün und jung.
nur, ach nur, ein Veilchen blühen jung! wenn nehme nicht ein bisschen hin.
sie, auch sie zu ihrem Füßen doch, sie sie, sie zu ihrem Füßen doch!

Ruhig

Altdeutscher Pilgerspruch. v. Mendelssohn Bartholdy.

1. Lass dich nur nichts nicht dauern mit Trauren, sei stille. Mein Gott es weiß, es
2. Was willst du dich sorgen und grämen? Was hilft dir das Grämen? Was hilft dir das
3. Sei nur in allem Leid ein Mandel, sei stille. Was Gott gefällt, mit

Cresc.

1. sei vergnügt, es sei vergnügt mein Wille, es sei vergnügt mein Wille.
2. gibt uns die, der gibt auch die das Leben, der gibt auch die das Leben.
3. Gott gefällt, das heißt du ist das Leben, das heißt du ist das Leben.

II Tenor.

Gemischt.

Das Veilchen.

Eduard Mörike.

1. Ein Veilchen auf der Wiese stand, gebückt in sich und unbekannt, es war ein model-
2. Ach! nahet das Veilchen, wie ist es nur die schönste Blume der Natur, ach! nur ein kleines
3. Ach, aber ach! das Veilchen dacht' es, nicht zu Ost das Veilchen noch gepflückt zu werden,

Veilchen! da kam ein junges Schäfchen mit leichtem Schritt und mutwillig Tritt die Wiese
her, das Veilchen abgepflückt, und an dem Busen es gedrückt. Ach Veilchen, es hat es, es hat es dich gebrochen, es hat es doch, trotz

her, hehmel, die Wiese her und hin, hin, hin, die Wiese her und hin.
und, ach nur, ein Viertelstündchen lang, ach nur, ach nur ein Viertelstündchen lang!
in Ewigkeit zu ihrem Fuße doch, Ewigkeit, Ewigkeit zu ihrem Fuße doch

Mäßig

Altdeutscher Pilgerspruch. Mendelssohn Bartholdy.

Alt.

mf 1. Laß dich nur nicht dauern mit Trauren, sei stille! Wie Gott es gefügt, so sei es
2. Was willst du viel dich sorgen auf Morgen? Der heute hat Atem, der gibt auch
3. Sei mir in allem Leidwel ohne Maßen, hab Geduld! Was Gott es beschließt, was Gott es

genügt, so sei es genügt, mein Wille, so sei es genügt, mein Wille.
Rat, der gibt auch Rat der Reise, der gibt auch Rat der Reisen.
beschließt, was Gott es beschließt, das ist das Beste, das ist und ist das Beste.